

Tierkärtchen	Art bzw. Tiergruppe	Atmung	Ernährung	Festhalten / Fortbewegen	Strukturanprüche	Gewässergüte	Präferenz Strömungsgeschwindigkeit
	Wasserskorpion Art: <i>Nepa cinerea</i>	lange Atemröhre am Hinterleib, Luftblase unter den Flügeldecken, hält sich nahe der Wasseroberfläche auf	Lauerjäger mit Fangbeinen und kurzem Saugrüssel	Sitzen und laufen an Wasserpflanzen, im Schlamm oder auf alten Blättern	Ufernahe Flachwasserzonen stehender bzw. langsamfließender, schlammiger Gewässer	/	Limno-rheophil: Stillwasser + langsam fließend
	Bachflohkrebs Gattung: <i>Gammarus sp.</i>	Kiemensplatten an den ständig schlagenden Beinen	Fallaub (Zerkleinerer), Sammler - auch Algen und Kleintiere	schwimmt seitlich, zwischen Laub	zusammengeschwemmte Blattpacken (auch Sand, Steine, Pflanzen)	2	
	flache Eintagsfliegenlarve Familie: Heptageniidae	Kiemensblättchen am Hinterleib	Weidegänger, Sammler	abgeplattet, starke Beine, unter Steinen angeklammert	Pflanzen, Steine, Sand	2	rheophil: Fließgeschwindigkeit mittel bis hoch
	Schlammröhrenwurm Gattung: <i>Tubifex sp.</i>	Roter Blutfarbstoff ermöglicht die Aufnahme von O ₂ auch aus sauerstoffarmen Wasser. Darmatmung, wedelt mit dem aus der Röhre herausgestreckten Hinterende	Substratfresser: Fressen Schlamm und Sand und verdauen darin enthaltene Algen, Bakterien und Kleintiere	leben in aus Schleim und Sediment selbst gemachten Röhren im Weichsediment fließender oder stehender Gewässer.	Schlamm, Sand	3,6	indifferent
	Kriebelmückenlarve Gattung: <i>Simulium spec.</i>	Hautatmung	Filterierer: hält fächerförmige Kopfanhänge in die Strömung	auf der Oberseite von Steinen: mit Hakenkranz auf Spinnsekret, "Rettungsleine"	Steine (+Pflanzen) in schneller Strömung, sauerstoffreiches Wasser	1,6	rheophil: hoch
	Rollegel Art: <i>Erpobdella octoculata</i>	Hautatmung	saugen z.B. Zuckmückenlarven und Schlammröhrenwürmer ein, saugt auch an toten Tieren (z.B. Fische, Würmer)	spannerrauenartig mit Saugnäpfen vorn und hinten, schwimmt schlängelnd	Besonders viele dort, wo sie reichlich Zuckmückenlarven und Schlammröhrenwürmer finden: In mit Abwässern belasteten (eutrophierten) Gewässern	3	indifferent
	Köcherfliegenlarve (z.B. Maskenköcherfliegen Gattung: <i>Sericostoma sp.</i>)	pumpen Wasser durch den Köcher, z.T. fadenförmige Kiemen am Hinterleib	Zerkleinerer	Köcher aus Sand / kleinen Steinchen	Sand, Steine, andere	1,5	rheo-limnophil: langsame Fließgeschwindigkeit
	Kleinlibellenlarve (z.B. gebänderte Prachtlibelle Art: <i>Calopteryx splendens</i>)	Enddarm + 3 Kiemensblättchen	Lauerjäger mit ausklappbarer Fangmaske	kräftige Beine mit Krallen, schwimmt schlängelnd, Kiemensblättchen auch zum Steuern	Langsam fließende, saubere Gewässer ab etwa einem Meter Breite mit offener, besonnter Mitte und vielen Wasser- und Uferpflanzen an den Rändern	2,2	Calopteryx: rheo-limnophil: langsame Fließgeschwindigkeit
	Wasserläufer Gattung: <i>Gerris sp.</i>	Luftatmung	Erbeuten aufs Wasser gefallene Insekten, ergreifen sie mit den Vorderbeinen und saugen sie aus. Das Zappeln der Beute orten sie mit den Beinen.	Flitzen mit 2 kurzen und 4 langen, wasserabstoßenden Beinen auf der Wasseroberfläche. Nur die Spitzen der Beine reichen ins Wasser. Die Flügel sind manchmal unterentwickelt.	glatter Wasserspiegel	/	Limno-rheophil: Stillwasser + langsam fließend
	Strudelwurm (z.B. Dreieckskopf-St. Art: <i>Dugesia gonocephala</i>)	Hautatmung	Räuber: Stülpt Verdauungsöffnung über kleine Gewässertiere. Plankton u.ä. wird auch mit Hilfe von Schleim und Wimperkleid eingestrudelt.	Unterseite von flachen Steinen, lichtscheu, gleitet mit Flimmerhärchen auf Schleimfilm	Steine > 2 cm, Pflanzen, sauberes, schnellfließendes Wasser	1,5	rheophil: Fließgeschwindigkeit mittel bis hoch
	Flussmützenschnecke (=Flussnapfschnecke) z.B. Art: <i>Ancylus fluviatilis</i>	die Mantelhöhle ist rückgebildet, die Atmung erfolgt über die Haut	Abraspeln von Algen	kriecht, Haftfuß	sauerstoffreich, Steine mit (dünnem Bewuchs), Still- und Fließgewässer, Steinunterseite als Versteck während Ruhephasen	2	rheobiont: gebunden an hohe Fließgeschwindigkeit
	runde Eintagsfliegenlarve (z.B. Art: <i>Ephemera danica</i>)	7 Paare federförmige, zweiästige Kiemen auf dem Hinterleib wedeln durchgängig und erzeugen damit einen Wasserstrom	aktive Filterierer / Sammler: in Schlamm enthaltener Detritus	graben sich durch weiche Sandschichten im Gewässeruntergrund	weicher Sand, Schlamm, feine Steinchen	2	ruhigere Bereiche, langsam fließende Gewässer

Quellen:

Köcherfliegen liegen nicht, Lehrerordner, Herausgeber: Natur- und Umweltschutz-Akademie des Landes Nordrhein-Westfalen (NUA) 2011:
Präferenzen Fließgeschwindigkeit, Saprobienindex, Ernährungstypen, Bestimmungsführer
Steinbach, G., Bellmann, H.: Steinbachs Naturführer Leben in Bach und Teich, Mosaik-Verlag, (Bestimmungsführer mit Fotos)
Engelhardt et al.: Was lebt in Tümpel, Bach und Weiher? Franckh Kosmos Verlag (Bestimmungsführer mit Zeichnungen)
H. Bellmann: Der Kosmos-Libellenführer 2015 (Atmung Kleinlibellen: S.27)

<http://www.spektrum.de/lexikon/biologie/ancylus/3362>
<https://www.waldzeit.ch/tiere/insekten-tiere/ephemerida/>
<https://de.wikipedia.org/wiki/Tubifex>
https://de.wikipedia.org/wiki/Gebänderte_Prachtlibelle
<https://de.wikipedia.org/wiki/Flussmützenschnecke>